

Autor	Beitrag
räubertochter 19.04.2013 08:16	Verbrechensthema Nummer 3: Ein unbekannter Mann, der wie eine Mumie mit weißen Tüchern ver mummt war, hat in der Nacht zu Donnerstag eine Spielhalle in Wanne-Eickel überfallen. Er bedrohte die 45-jährige Angestellte der Spielhalle und forderte die Herausgabe des Bargelds. Er verstaute das Geld in einer blauen Plastiktüte und flüchtete. http://www.derwesten.de/staedte/nachrichten-aus-herne-und-wanne-eickel/mumie-raubt-spielhalle-in-wanne-eickel-aus-id7852121.html
Beobachter 19.04.2013 16:28	Wirklich schlimm diese ganzen Überfälle. Man sollte noch in der Spielverordnung aufnehmen das nur noch Bargeldlos gespielt werden darf. Einfach EC Karte rein stecken und los gehts. Oder man könnte ja auch die neue PersonenUNgebundene Spielerkarte mit einer Geldkartenfunktion ausstatten. So dämmt man dann die Kriminalität in Form von Spielhallenüberfällen vor
Rooobert 19.04.2013 17:23	Nur totale Vollidioten rauben eine Spielhalle aus. Da stehen mannshohe Wechselautomaten die ca 2 tonnen wiegen wo die Scheine drin sind - in jedem Tante Emma Büdchen gibts wohl mehr zu holen. Abschliessen und den Schlüssel wegwerfen... :D
räubertochter 22.04.2013 08:55	Wenigstens hat der Typ sich mit seiner Verkleidung ein bisschen Mühe gegeben. :wink: Ich kann mir aber nicht vorstellen, dass sich bargeldloses Spielen in den nächsten Jahren durchsetzen wird. Das stellt in der Regel eben noch eine weitere Hürde dar, als mal eben in die Hosentasche zu greifen und das Kleingeld hervorzuholen.
Guenter 23.04.2013 02:41	quote----- Original von Beobachter Wirklich schlimm diese ganzen Überfälle. Man sollte noch in der Spielverordnung aufnehmen das nur noch Bargeldlos gespielt werden darf. Einfach EC Karte rein stecken und los gehts. Oder man könnte ja auch die neue PersonenUNgebundene Spielerkarte mit einer Geldkartenfunktion ausstatten. So dämmt man dann die Kriminalität in Form von Spielhallenüberfällen vor ----- Man könnte auch in die Spielverordnung aufnehmen, dass jede Spielhalle mit mindestens zwei Geldwechslern auszustatten ist, und der Bargeldbestand in der Kasse maximal 20 Euro betragen darf. So könnte jeder Aufsteller sein Personal schützen. Günter

Autor	Beitrag
Meike 23.04.2013 05:20	Hallo Günter, es gibt die BGVc3 http://vorschriften.bghw.de/uvv/105/inhalt.htm Wofür benötigt eine Spielhalle eine "Wechselkasse"? Geld aus was befindet sich in den geraubten Kassen? VG Meike
SH75DD 23.04.2013 12:21	Geld aus was befindet sich in den geraubten Kassen? Banknoten sind aus Baumwolle und Münzen aus Metall :)
räubertochter 24.04.2013 08:18	quote----- Original von SH75DD Geld aus was befindet sich in den geraubten Kassen? Banknoten sind aus Baumwolle und Münzen aus Metall :) ----- :D :applaus: :D :applaus: :D :applaus: :D :applaus:
schindel 27.04.2013 10:52	quote----- Original von Meike Wofür benötigt eine Spielhalle eine "Wechselkasse"? ----- Na, um Scheine in Münzgeld zu wechseln, das dann wiederum in die Automaten geworfen werden kann. Komische Frage...oder?
Meike 27.04.2013 12:16	Schindel, gibt es in Deiner Region Spielhallen ohne Wechselautomaten? VG Meike

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: